



Beschluss:

Die Tagesordnung wird um den Beratungspunkt „Parkplatzsituation an der Schule in Schacht-Audorf“ erweitert und unter Punkt 10 verhandelt, dadurch erhält der Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ die Ordnungsziffer 11.

Abstimmungsergebnis:

9 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 0 Stimmen Enthaltung.

Die erweiterte **Tagesordnung** wird von den Mitgliedern der Schulverbandsversammlung angenommen, sie lautet wie folgt:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche und die nichtöffentliche Sitzung der Schulverbandsversammlung am 04.02.2010
3. Bericht des Architekturbüros Hansen, Herrn Björn Hansen, Rendsburg, zum Fortschritt der Baumaßnahme:
  - Anbau von vier Gruppenräumensowie Informationen zu den Submissionsergebnissen zu den Bauvorhaben:
  - Sanierung der Grundschul-WC's der Grund- und Regionalschule Schacht-Audorf
  - Dachsanierung und Wärmedämmung der großen Sporthalle der Grund- und Regionalschule Schacht-Audorf
4. Elektroakustische Lautsprecher- (ELA) und Brandmeldeanlage (BMA) sowie EDV-Verkabelung für die Grund- und Regionalschule Schacht-Audorf
  - Mitteilung zu den Submissionsergebnissen
5. Präsentation des neuen Whiteboards (digitale Tafel) im Klassenraum durch den Fachlehrer Herrn Hamann
6. Schulsozialpädagogik
  - Sachstandsbericht
7. Kündigung der Glasversicherung für die Aukamp-Schule in Osterröfeld
8. Bekanntgabe der Zuschussabrechnung 2009 der „Betreuten Grundschule und Jugendarbeit Schacht-Audorf e.V.“
9. Bericht der Schulleitungen
10. Parkplatzsituation an der Schule in Schacht-Audorf
11. Verschiedenes

Tagesordnungspunkt 1

**Einwohnerfragestunde**

Es wurden keine Fragen gestellt.

Tagesordnungspunkt 2

**Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche und die nichtöffentliche Sitzung der Schulverbandsversammlung am 04.02.2010**

Herr Liebsch trägt vor, dass gegen den Text der Niederschrift über die öffentliche und die nichtöffentliche Sitzung der Schulverbandsversammlung Schacht-Audorf am 04.02.2010 schriftlich keine Einwände erhoben wurden; die Niederschrift gilt somit als genehmigt.

### Tagesordnungspunkt 3

#### **Bericht des Architekturbüros Hansen, Herrn Björn Hansen, Rendsburg, zum Fortschritt der Baumaßnahmen:**

- **Anbau von vier Gruppenräumen**
- sowie Informationen zu den Submissionsergebnissen zu den Bauvorhaben:
- **Sanierung der Grundschul-WC's der Grund- und Regionalschule Schacht-Audorf**
  - **Dachsanierung und Wärmedämmung der großen Sporthalle der Grund- und Regionalschule Schacht-Audorf**

Herr Hansen berichtet zunächst über die vier **Gruppenräume**: Die Fassade wird z. Z. fertig gestellt und das Bauwerk wetterdicht gemacht. Anschließend folgen die Ausbaugewerke, so dass mit einer Abnahme des fertigen Anbaus zum Ende der Sommerferien gerechnet werden kann.

Die Sanierung der **Grundschul-WC's** liegt im geschätzten Kostenrahmen. Die **Dachsanierung der großen Sporthalle** liegt ebenfalls im geplanten Kostenrahmen, es wird eine wartungsfreie Kunststoffbahn zur Dachabdichtung verwendet, die Ausführung der Arbeiten erfolgt in den Sommerferien durch die ortsansässige Dachdeckerei Hantzsche.

Auf Nachfrage teilt Herr Backhaus mit, dass störender Lärm durch die Bautätigkeit am Anbau für die Gruppenräume während der Unterrichtszeit bis auf zwei bis drei Tage nicht zu verzeichnen war, er ist zufrieden und lobt die gute Koordination.

Frau Mölck ergänzt die Informationen der Vorlage und teilt mit, dass die bisher nicht eingeplanten Haushaltsmittel für den Anbau der vier Gruppenräume aus den *liquiden Mitteln* finanziert werden können.

Voraussichtlich werden die *liquiden Mittel* nach Abzug der im Laufe des Jahres 2010 notwendigen Entnahmen für verschiedene Bauvorhaben, die für 2010 geplant sind und/oder teurer werden (Gruppenräume und ELA-/EDV-Verkabelung der Schule in Schacht-Audorf, Brandschutzmaßnahmen Aukampschule) bzw. für die die Schlussrechnungen nicht rechtzeitig im Jahre 2009 übersandt wurden (Restkosten der Lehrerzimmererweiterung in Schacht-Audorf und der Hausmeisterwohnung in Osterrönhof), am Jahresende 2010 noch rd. 70.000/75.000 € betragen.

Die Mitglieder der Schulverbandsversammlung nehmen zustimmend Kenntnis.

### Tagesordnungspunkt 4

#### **Elektroakustische Lautsprecher- (ELA) und Brandmeldeanlage (BMA) sowie EDV-Verkabelung für die Grund- und Regionalschule Schacht-Audorf**

- **Mitteilung zu den Submissionsergebnissen**

Herr Liebsch weist auf die Informationen in der Vorlage hin zu den Submissionsergebnissen und zu den finanziellen Auswirkungen.

Die Mitglieder der Schulverbandsversammlung nehmen Kenntnis.

#### Tagesordnungspunkt 5

#### **Präsentation des neuen Whiteboards (digitale Tafel) im Klassenraum durch den Fachlehrer Herrn Hamann**

Die Fachlehrer Herr Hamann und Herr Gaede führen das Whiteboard vor und geben weitere Informationen zu den Nutzungsmöglichkeiten. Die Anwesenden nehmen die Informationen interessiert auf.

Herr Hansen verabschiedet sich und verlässt den Sitzungsraum gegen 20.00 Uhr.

#### Tagesordnungspunkt 6

#### **Schulsozialpädagogik**

- **Sachstandsbericht**

Herr Liebsch verweist auf den Inhalt der Vorlage und berichtet, dass im Bereich des Schulverbandes Gettorf die Arbeiterwohlfahrt (AWO) als Träger der Jugendsozialarbeit tätig ist. Ein Vortrag des dortigen Vorstandsvorstehers wurde angeboten, sofern sich der Schulverband Schacht-Audorf genauer mit der Schulsozialarbeit beschäftigen will.

Er führt weiter aus, dass die Sozialpädagogik nicht isoliert auf den Bereich Schule, sondern die Schule als ein Teil eines Netzwerkes betrachtet werden sollte, in dem Sozialarbeit - in anderen Einrichtungen - geleistet wird. Herr Liebsch fragt die Verbandsversammlung, ob dieses Thema weiterbehandelt und falls ja, ob eigens dafür ein „runder Tisch“ gebildet werden soll.

Es folgen verschiedene Wortmeldungen und Meinungsäußerungen der Anwesenden.

Auf Nachfrage bewertet der Schulleiter Herr Backhaus die Schulsozialarbeit als gut und notwendig und weist darauf hin, dass sich das Land Schleswig-Holstein wohl nicht an entsprechenden Kosten beteiligen wird.

Er berichtet von einer Veranstaltung „Bildung im ländlichen Bereich“, in der er Informationen zur Sozialarbeit und zu einer möglichen Zusammenarbeit von Schule, Jugendamt, Sozialamt und den Vereinen und Verbänden erhalten hat. Er betrachtet die Installation einer sog. „pädagogischen Insel“ als Einstieg mit dem geringsten Ansatz zur Integration von Schulsozialarbeit. Zukünftig erwartet er, dass Probleme in diesem Bereich in den Schulen größer werden. Von 71 Kindern im neuen Schuljahr sind 11 Integrationskinder mit dem Förderbedarf „Lernen“ an der Schule in Schacht-Audorf zu verzeichnen.

**Zusammenfassend wird festgestellt**, dass Schulsozialpädagogik wichtig und wertvoll ist, die Aufgabe allerdings auf verschiedene Schultern verlagert werden muss. Sie in unterschiedliche Strukturen einzubinden, wird allgemein als positiv betrachtet. Der Schulverband soll sich positionieren; dazu wird sich jedes einzelne Mitglied der Schulverbandsversammlung Gedanken zum Thema machen. Der Vorschlag, an einem „runden Tisch“ weiter zu beraten, wird akzeptiert. Die Einladung dazu soll alsbald erfolgen.

Tagesordnungspunkt 7

**Kündigung der Glasversicherung für die Aukamp-Schule in Osterrönfeld**

Herr Liebsch verweist auf die Vorlage; ohne weitere Diskussion beschließt die Schulverbandsversammlung.

Beschluss:

Die Schulverbandsversammlung beschließt, die Glasversicherung der Aukamp-Schule in Osterrönfeld losgelöst der vertraglichen Bindung mit der OKV bis zum 01.01.2013 bereits nach Ablauf des 3. Versicherungsjahres fristgerecht zum 31.12.2010 zu kündigen.

Abstimmungsergebnis:

9 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 0 Stimmen Enthaltung.

Tagesordnungspunkt 8

**Bekanntgabe der Zuschussabrechnung 2009 der „Betreuten Grundschule und Jugendarbeit Schacht-Audorf e.V.“**

Frau Mölck gab kurze Erläuterungen zu dem Text der Vorlage.  
Die Schulverbandsversammlung nahm Kenntnis.

Tagesordnungspunkt 9

**Bericht der Schulleitungen**

**Herr Backhaus** teilt die Anmeldungen für das Schuljahr 2010/2011 mit:  
3 Klassen bei den 1. Schuljahren und 3 Klassen bei den 5. Schuljahren  
incl. 11 Integrationsschüler. Insgesamt werden 35 Klassen gebildet.

Bei den Lehrkräften laufen 6 befristete Verträge aus; zum Kollegium gehört eine langzeiterkrankte Kollegin -keine Ersatzlehrkraft dafür-; 6 Referendare sind z. Z. an der Schule.

Herr Backhaus berichtet von einem Antrag der Schule auf Benutzung der Hoffläche des angrenzenden Jugendtreffs POINT der Gemeinde Schacht-Audorf als erweiterter Schulhof für Ballspiele von Schulkindern, zu dem ihm eine Antwort bisher nicht vorliegt.

Frau Mölck berichtet von der ablehnenden Entscheidung des Fachausschusses der Gemeinde Schacht-Audorf und hat den Ablehnungsbescheid bisher versehentlich noch nicht übersandt. Sie entschuldigte sich für ihr Versäumnis und wird den Bescheid unverzüglich übersenden.

In diesem Zusammenhang berichtet Herr Denker, dass nach einer Veranstaltung im POINT auf dem Sportplatz viele Glasscherben und anderer Unrat lag, der von ihm per Hand in drei Stunden abgesammelt werden musste wegen der Verletzungsgefahr der Schulkinder.

**Frau Eiding** berichtet aus der Aukamp-Schule entsprechend der Anlage zu diesem Protokoll.

**Herr Reese** erwähnt im Anschluss an die Ausführungen von Frau Eiding über die Zusammenarbeit mit den Kindergärten, dass auch die Schule in Schacht-Audorf sehr gut mit den Kindertagesstätten in Schacht-Audorf zusammenarbeitet.

Diese lobenden Äußerungen vernahm er vor wenigen Stunden im Rahmen einer Kuratoriumssitzung des AWO-Kindergartens. Außerdem teilt er mit, dass in diesem Jahr wieder von den Schülern der Schule in Schacht-Audorf auf dem oberen Sportplatz-Reststück gezeltet werden darf. Sofern es jedoch wieder zu Vandalismus kommen sollte, wird das Zelten gänzlich verboten.

**Herr Sienknecht** erwähnt, dass Kinder der Schacht-Audorfer Schule im Rahmen der schulischen Projektarbeit zum Thema Kriegsgräber für Osterrönfeld einen sehenswerten Entwurf für eine Gedenktafel erstellt haben. Herr Backhaus rät historisch Interessierten, sich diesen Entwurf anzusehen und ist beeindruckt und tlw. schockiert bezüglich der von den Schülern ermittelten Ergebnisse.

Herr Raimer Kläschen betritt den Sitzungsraum um 20.50 Uhr.

#### Tagesordnungspunkt 10

##### **Parkplatzsituation an der Schule in Schacht-Audorf**

Herr Reese informiert, dass das schulnahe Grundstück des zwischenzeitlich verstorbenen Hans Werner Petersen, Schacht-Audorf, Holsteiner Straße 2 nicht mehr für 80.000 €, sondern „nur“ noch für 60.000 € zu verkaufen ist und beantragt, über den Kauf dieses für die Herrichtung von ca. 20-25 Parkplätzen für die Schule geeigneten Grundstückes zu beraten.

Herr Voss beantragt, darüber im Bauausschuss zu beraten.

Herr Liebsch überlegt, dass die Verkehrsströme konzeptionell aufgenommen werden sollten, weil die mit Duldung der Gemeinde Schacht-Audorf eingerichteten Behelfsparkplätze gegenüber der Schule auf dem ehemaligen Sportplatzgelände alsbald nicht mehr zur Verfügung stehen werden. Nach Aussage der Elternbeiratsvorsitzenden besteht in der Zeit des Hol- und Bringdienstes für die Schulkinder und während besonderer Veranstaltungstage der Schule ein sehr starkes Verkehrsaufkommen direkt vor der Schule.

Es besteht Einvernehmen, dass eine ausführliche Beratung im Bauausschuss erfolgen soll.

#### Tagesordnungspunkt 11

##### **Verschiedenes**

###### a) Defekte Fenster in der Schule Schacht-Audorf

Es wird vereinbart, dass bei Bedarf ggf. das Architekturbüro Hansen, Rendsburg, eine Prioritätenliste im Laufe der Sommerferien 2010 erstellt über notwendige Sanierungsarbeiten an der Schule in Schacht-Audorf.

b) Aufstellen eines zusätzlichen Fotokopierers im Lehrerzimmer der Grund- und Regionalschule Schacht-Audorf

Herr Liebsch informiert darüber, dass 5.000 bis 7.000 Kopien **täglich** erstellt werden für den Schulunterricht und die Kapazitätsgrenze für die beiden vorhandenen gemieteten Geräte beinahe erreicht ist.

Aktuell wird geprüft, ob es technisch möglich ist, einen zusätzlichen Kopierer im Lehrerzimmer aufzustellen, der mit dem Internet verbunden ist und an das - in den Sommerferien 2010 zu installierende - EDV-Netz der Schule angeschlossen werden kann.

c) Frau Höhling teilt mit, dass an der nächsten Sitzung der Schulverbandsversammlung der in Schülldorf neu zu wählende Bürgermeister teilnehmen wird.

Herr Liebsch schloss die Sitzung um 21.00 Uhr und dankte für die rege Diskussion.

*gez. Mölck*  
Petra Mölck  
Protokollführerin

*gez. Liebsch*  
Jürgen Liebsch  
Schulverbandsvorsteher

Anlage:  
Bericht der Schulleiterin der Aukampfschule